
INHALT

Eine Einführung, die man lesen sollte	13
Wie sie sprachen – wie sie schrieben	32

I DAS GILGAMESCH-EPOS – EIN CHALDÄISCHES ASTROPOEM

Sha nagba imuru – Der alles sah	36
Ein Theologe löscht die Sterne aus	42
Der Stier, der vom Himmel herabkam	44
Wie Bewegung in das Epos kommt	52
Wann starb Enkidu?	56
Wo Mond und Merkur zu Hause sind	60
Die Geburt des Mondes	62
Enkidu kam von den Plejaden	63
Eine Axt auf der Straße und die Häuser von Venus und Mars	67
Gilgamesch, ein Riese und Zweidrittelgott	71
Der Wildstier und die längst fällige Wende in der Deutung akkadischer Rollsiegel	73

2 FLUG ZU DEN STERNEN VON SINEAR – MIT RÜCKFAHRKARTE!

Am Anfang schuf Aruru	78
Enkidus Freud', des Jägers Leid	80
Der Berg, der Alte und die Hure	84
Verführung beim Mondenschein	88
Die Kehrseite der Medaille	90
Enkidu ante portas!	93
Von der Nabelschnur zur Königskrone	99
Wenn der Mond nicht scheint, dann weint Enkidu	103
Wer fürchtet sich vor Chumbaba?	103
Waffen, Waffen, Waffen	105
Einen Bruder zum Abschied	107
Enkidus geheimes Wissen	111

Im Gebirge _____	113
Ein Alptraum vom Berg _____	115
Kein Eintritt für Wandelsterne! _____	117
Beim Haupte Chumbabas _____	120
Strahlender Merkur und verliebte Venus _____	124
Die große Hure _____	130
Ein Freudenfest wird um ein halbes Jahr verschoben _____	133
Wenn Götter richten, wägen sie die Tränen nicht _____	136
Wanderer, kommst du ans infernalische Tor ... _____	140
Jagdgeschichten für die Meerjungfrau _____	145
Durch die Gewässer des Tades _____	147
Die Sintflut am Himmel _____	149
Vom Capricornus nach Uruk zurück – Das Ende des Liedes _____	159

3 COSMOGRAPHIA CHALDAICA –

EINTRITT INS CHALDÄISCHE WELTGEBÄUDE

Sechs Tore und ein Datum _____	164
Wanderer auf drei Wegen _____	172
Von der Galaxis zum Tartaros _____	174

4 IN DEN TAGEN DES TAMMUZ

Auf der Suche nach Tammuz! _____	178
Die Höllenfahrt der Venus _____	180
Wenn das Samenkorn nicht in die Erde fällt ... _____	192
Wer hat die schönsten Schäfchen? _____	196

5 VON DEN STERNEN ZU DEN HELDEN SINEARS ZURÜCK

Der Mondgott verläßt den Mythos _____	199
Söhne der Sonne oder: Kopernikus in Sinear _____	201
Heureka! Ich habe Nimrod gefunden! _____	205
Der Sohn des Sonnengottes ging über das Meer _____	209
Für Noah kein Platz an der Sonne _____	211
Warum Utnapischtim vom Berg entrückt wurde _____	213
Sanchuniathon verrät das Geheimnis der Götter _____	216
Der Leichnam Jupiters im Babylonischen Turm _____	219
Wie Nimrod zum Orion wurde _____	224

6 WIE AM HIMMEL, SO AUF ERDEN	
Die Wanderung Gilgameschs auf dem Planeten Erde	230
7 MUL.APIN – SCHLÜSSEL ZU DEN STERNEN VON BABYLON	
Aus den Annalen	237
Sirius ist an allem schuld	241
Ein nicht ganz alltäglicher Kalender	244
Wo der Sonnengott spazierengeht	254
KAK.SI.SÁ, sitzende Götter und die älteste Himmels- beschreibung der Welt	258
Wie sich Babel an den Himmel kettete	262
Hipparch kam 22 Jahrhunderte zu spät	268
8 ANHANG ODER DAS TOR ZU DEN STERNEN	
Anleitung zum Gebrauch der Sternkarte (mit einer Einführung in die sphärische Astronomie)	277
9 VOLLSTÄNDIGE ÜBERSETZUNG DER ERSTEN TAFEL DER KEILSCHRIFTSERIE MUL.APIN	301
10 DAS GILGAMESCH-EPOS	312
LITERATURVERZEICHNIS (AUSWAHL)	378
REGISTER MIT BEGRIFFSERKLÄRUNGEN	381
CHALDÄISCHE STERNKARTE FÜR DIE EPOCHE 2340 V. CHR. <i>(befindet sich in einer Einstecktasche am Ende des Buches)</i>	
VERSCHIEBBARER HORIZONT VON BABYLON (FOLIE) <i>(befindet sich unter dem Schutzumschlag)</i>	